Beim Treffen der DLRG-Jugend (von hinten und von links): Yves Worch, Chiara Duill, Francesco Gentile, Jasmin Kremer, Moritz Müller, Wiebke Weil, Timo Kilb, Joshua Roth, Corvin Weil, Jonas Perlick, Max Jugelt, Loni-Mia Böcher, Felix Philipp, Joshua Lorenz und Jule Perlick. Foto: DLRG Brechen-Runkel-Villmar

Was die DLRG-Jugend plant

Jugendvorstand der Ortsgruppe Brechen-Runkel-Villmar verkündet die Aktivitäten in diesem Jahr

BRECHEN-NIEDERBRECHEN (red). Zum diesjährigen Jugendtag der Ortsgruppe Brechen-Runkel-Villmar der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) haben 20 stimmberechtigte Jugendliche den Weg in die DLRG-Unterkunft nach Niederbrechen gefunden, worüber sich der Jugendvorsitzende Francesco Gentile freute. 2023 hatte die DLRG-Jugend sechs Veranstaltungen durchgeführt, an denen insgesamt 140 Teilnehmer teilgenommen haben. Höhepunkt im vergangenen Jahr war dabei die Kanutour auf der Lahn mit Übernachtung auf der Badeinsel in Runkel.

Für 2024 hat der Jugendvorstand wieder viel Neues geplant. Bei einer Aktion zu Ostern, einem Tag im Spaßbad und einer Weihnachtsbäckerei ist für jeden etwas dabei. Die jungen Kameradinnen und Kameraden unterstützen außerdem beim Jubiläum 50 Jahre DLRG-Ortsgruppe. So findet am 6. und 7. Juli wieder ein Inselfest auf der Badeinsel in Runkel statt. Dort gibt es Livemusik von „Outback“, eine Cocktailbar, eine Hüpfburg und für Sonntag lädt die DLRG zum Frühschoppen ein.

Bei der der Schwimmausbildung ist man mit dem Hallenbad Offheim sehr zufrieden. Die Kinder und Jugendlichen trainieren dort montags vom Seepferdchen bis zum Rettungsschwimmschein. Wie auch in anderen Ortsgruppen üblich, gibt es auch bei der DLRG Brechen-Runkel-Villmar lange Wartelisten.

Der Jugendvorstand hat sich personell, durch den Rückzug von Pascal Topp und Alina Ohlemacher personell etwas verändert. Als neue stellvertretende Jugendvorsitzende wurden Chiara Duill und Yves Worch gewählt. Unterstützung bekommen sie von Max Jugelt, Jonas Perlick, Sophie Meyer-Ponstein, Joshua Lorenz, Corvin Weil, Felix Philipp, Jule Perlick und Loni-Mia Böcher.